







26

Seite 100



27

Seite 101



28

Seite 103



29

Seite 105



Nähanleitungen



Ich liebe traditionelle Patchworkmuster, und seit ich ihren Ursprung kenne, habe ich den Wunsch, Quilts anzufertigen, die ein noch stärkeres Wärmegefühl vermitteln.

Ich hatte vor, viele Quilts anzufertigen. Doch wenn es mich störte, dass beim Zusammenfügen der Muster die Ecken nicht zusammenpassten oder die Dreiecke nicht spitz zuliefen, habe ich alles noch einmal aufgetrennt und neu genäht. Das hat viel Zeit gekostet, und ich bin nicht richtig vorangekommen. Ich bin ein Mensch, der sich ungern ärgert, und als die Muster wieder einmal irgendwie nicht zusammengepasst haben, kam mir der Gedanke, mich Designs zuzuwenden, die von Anfang an versetzt angeordnet sind. Als ich so vorging, entstanden erstaunlich geschmackvolle Stücke.

Von da an erschien es mir reizvoller, statt mit akkurat zusammengefügten Motiven mit leicht verformten zu arbeiten und die Muster mit Applikationen noch ausdrucks voller und einzigartiger zu gestalten.

Dabei wurde mir bewusst, wie schön es ist, sich von den Konventionen zu lösen und mit eigenen Ideen die Begeisterung am Quilten zu wecken.

Ich hoffe, dieses Buch inspiriert Sie nun dazu, Ihre Lieblingsmuster nach eigenen Vorstellungen zu verändern.

Experimentieren Sie und freuen Sie sich über Ihre ganz persönlichen und einzigartigen Kreationen.

Yoko Saito

Bevor Sie beginnen

- Für die hier vorgestellten Taschen und kleineren Teile liegen – bis auf wenige Ausnahmen – Schnittmuster in Originalgröße bei, für Griffe und Laschen, viereckige Taschen etc. sind nicht immer Schnittmuster beigelegt. Bitte sehen Sie hierfür bei den Zeichnungen im Textteil nach.
- Die Schnittmuster enthalten keine Nahtzugaben. Diese betragen bei den Teilen grundsätzlich 0,7 cm, bei Applikationen werden 0,3 cm als Nahtzugabe zugefügt. Für die Taschennähte gibt man 0,7–1 cm zu. An Kanten, die eingeschlagen werden, gibt man zusätzlich ca. 2,5 cm zu.
- Die Nahtzugaben der zusammengenähten Taschenteile schlägt man bei dunklen Farben und bei nicht so auffälligen Mustern einseitig nach innen ein. Den Oberstoff bügelt man 0,1 cm über der Steppnaht um, damit diese darunter und somit unsichtbar bleibt.
- Nahtanfang und -ende der Teile sichert man mit Rückstichen.
- Beim Quilten nimmt man den Futterstoff und die Quilteinlage etwas größer als die Quiltoberseite. Die Heftnähte bringt man von der Mitte aus strahlenförmig an.

1

Tasche aus Sechsecken

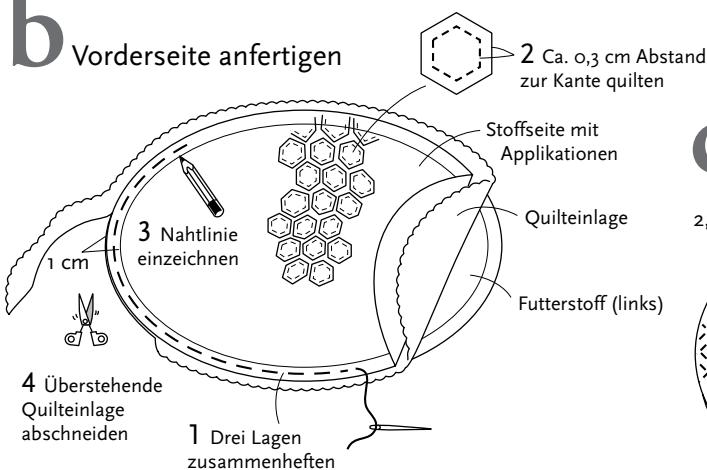
Seite 4

MATERIALIEN

Stoff für die Applikationen, Stoff für die Schlaufen . . .
 passend zusammengestellte Patchworkstoffe
 Stoff für Vorder- und Rückseite . . . jeweils 20 x 30 cm
 Stoff für Seiten/Boden . . . 20 x 50 cm
 Futterstoff (Stoff für Schrägband inklusive) . . . 70 x 50 cm
 Schrägband . . . für die Öffnung, 2 Stück je 3,5 cm breit:
 30 cm lang
 Quileinlage . . . 70 x 60 cm
 Gewebte Bügeleinlage (für die Schlaufen) . . . 5 x 10 cm
 Bügelvlies . . . 20 x 50 cm
 Reißverschluss . . . 24 cm: 1 Stück
 Lederriemen für die Henkel . . . 0,5 cm breit: 66 cm lang
 Holzperle als Reißverschlussanhänger . . . 1,5 cm Durch-
 messer: 1 Stück

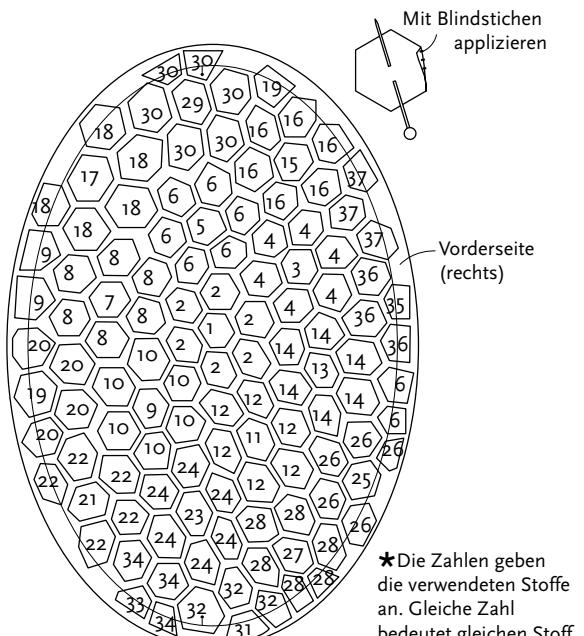
b

Vorderseite anfertigen



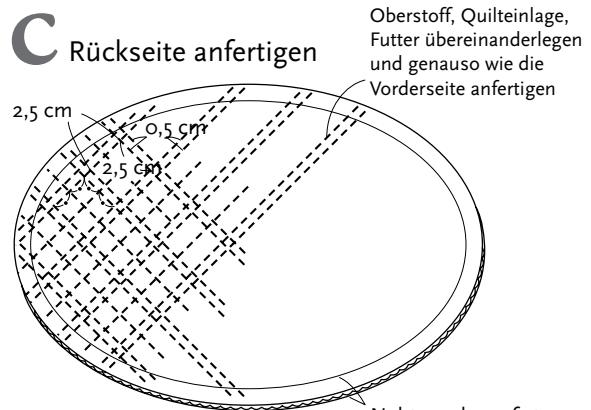
a

Vorderseite mit Applikationen versehen



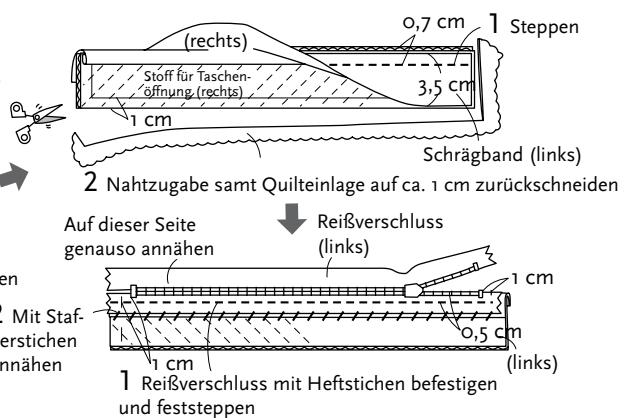
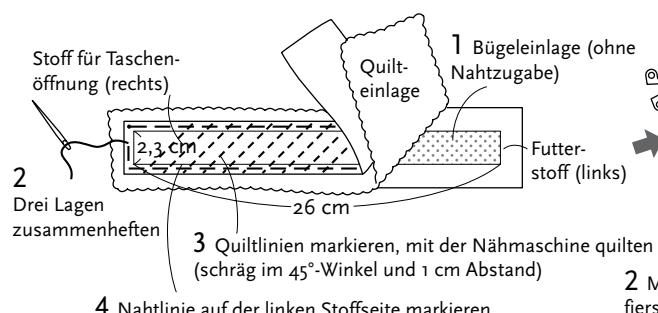
c

Rückseite anfertigen

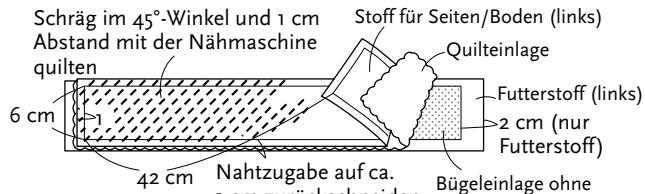


d

Reißverschluss anbringen und Taschenöffnung anfertigen

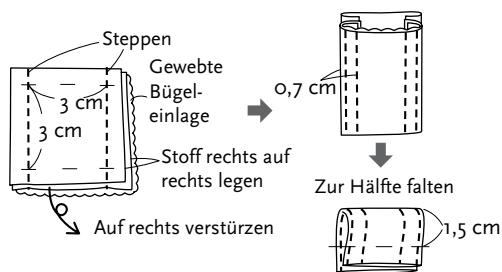


e Seiten/Boden anfertigen



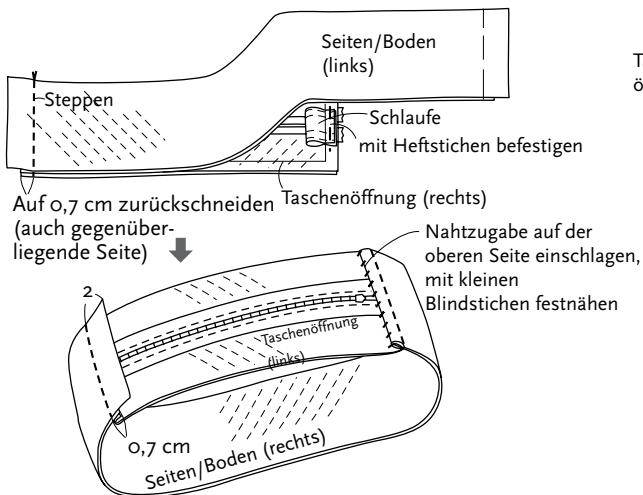
★ Taschenöffnung in der gleichen Reihenfolge anfertigen

f Schlaufe anfertigen

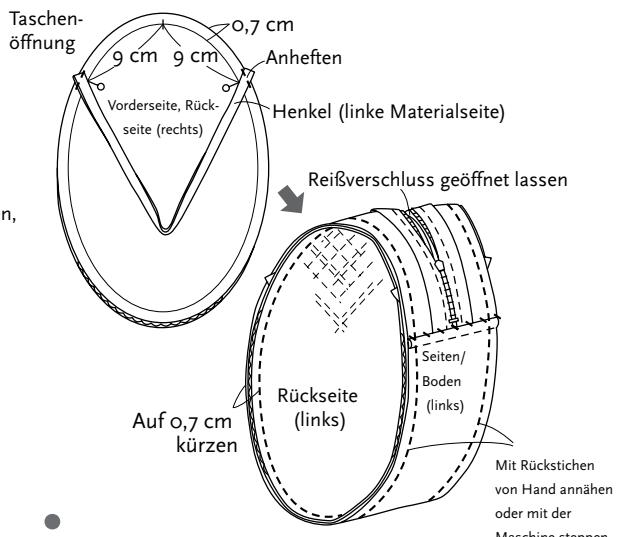


★ Zwei Schlaufen anfertigen

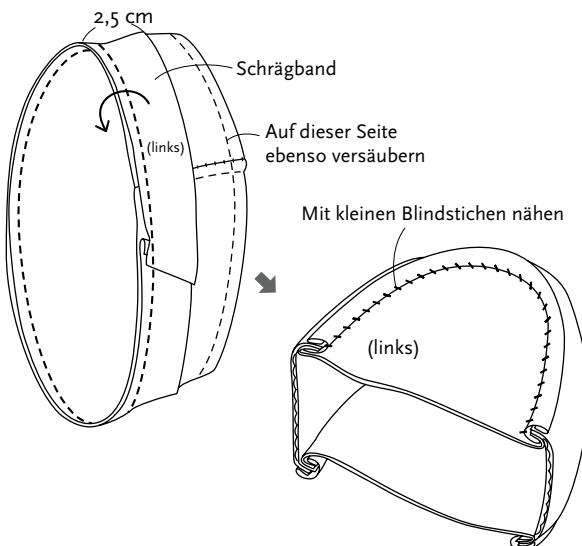
g Schlaufen an Taschenöffnung und Seiten/Boden zwischenfassen, steppen



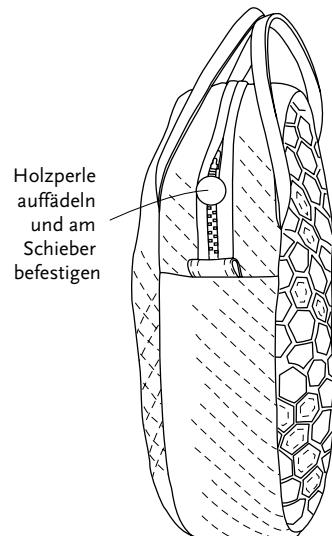
Henkel provisorisch anheften



i Nahtzugabe versäubern



j Reißverschlussanhänger befestigen



2

Tasche mit Orangenblütenmuster

Seite 6

MATERIALIEN

Stoff für die Applikationen • • • passend zusammengestellte Patchworkstoffe

Oberstoff (Seiten/Boden, Taschenöffnung, Besatz für Taschenöffnung, Stoff für Taschenvorder- und -rückseite) • • • 110 cm breit: 30 cm

Oberstoff (Seiten/Boden) • • • 60 x 15 cm

Stoff für die Henkelschlaufen • • • 8 x 15 cm

Futterstoff (Stoff für Schrägband inklusive) • • • 110 cm breit: 50 cm

Bügelflies • • • 50 x 30 cm

Quiltelineage • • • 80 x 50 cm

Reißverschlüsse • • • 1 x 26 cm und 1 x 12 cm

Wachskordel • • • kurzes Stück

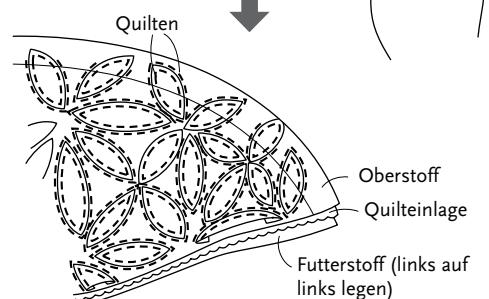
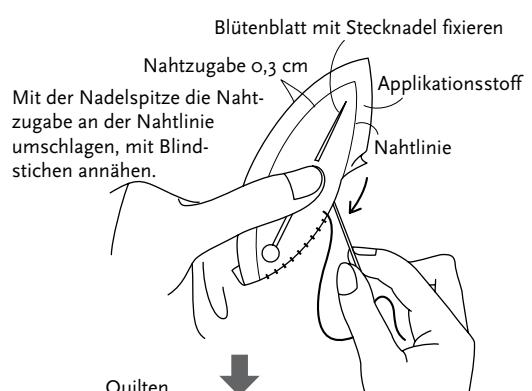
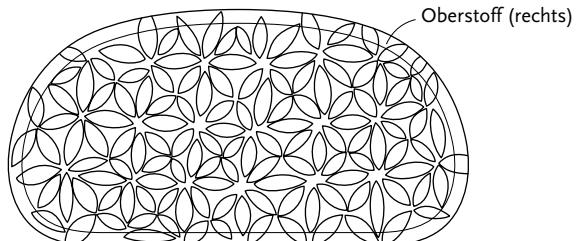
Zierknöpfe • • • 2 Stück: 2 cm Durchmesser

1 Paar Henkel • • • 14 x 6 cm

Holzperlen für den Reißverschlussanhänger • • • Rundperle: 0,7 cm dick und Tropfenperle: 3 cm lang

a

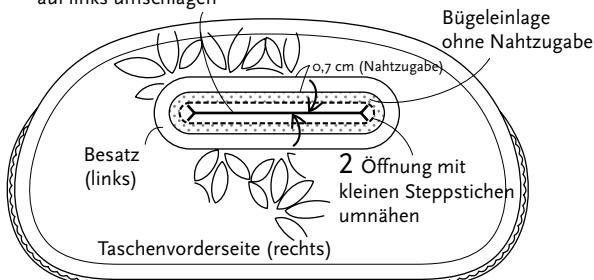
Blütenblätter auf Taschenvorder- und -rückseite applizieren, quilten



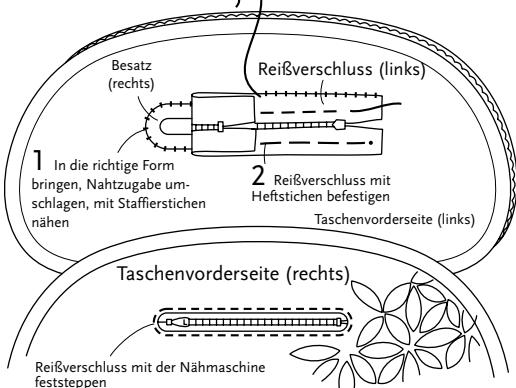
b

Seitliche Taschenöffnung anfertigen

2 Schlitz einschneiden, Besatz auf links umschlagen

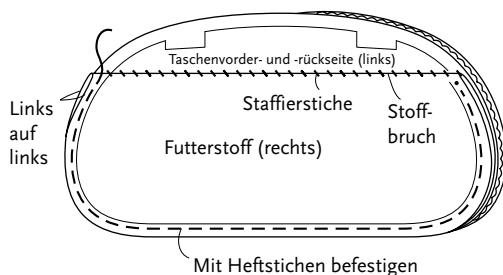


3 Reißverschlussband mit Staffierstichen annähen

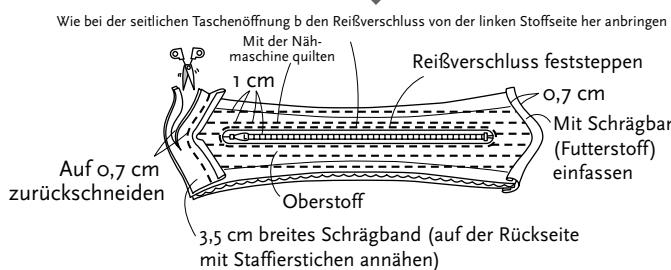
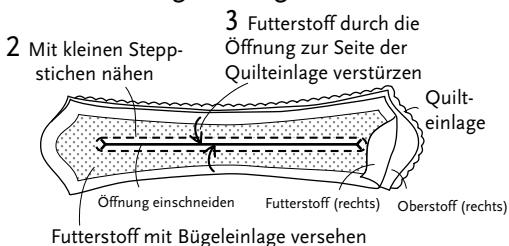


c

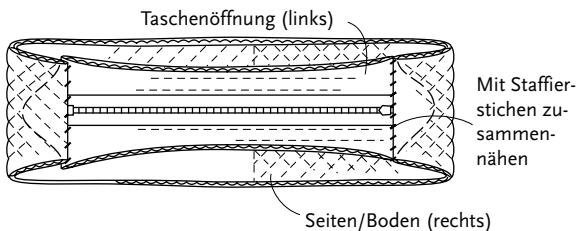
Futterstoff annähen



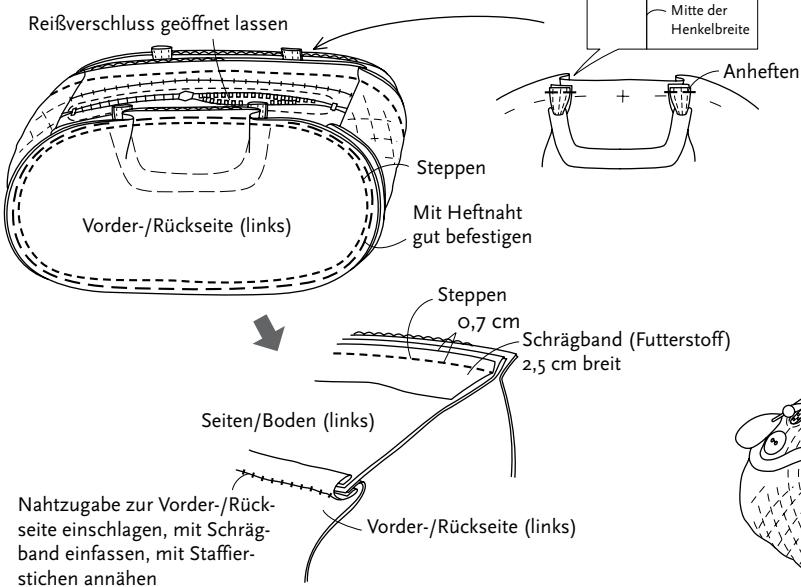
d Taschenöffnung anfertigen



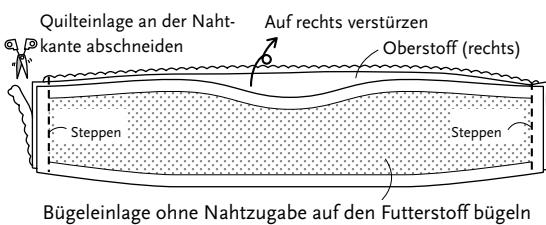
f Taschenöffnung und Seiten/Boden verbinden



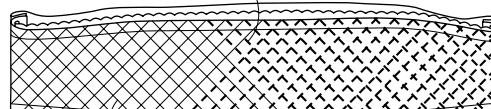
h Taschenteile zusammennähen, Henkelschlaufen zwischenfassen



e Seiten/Boden anfertigen

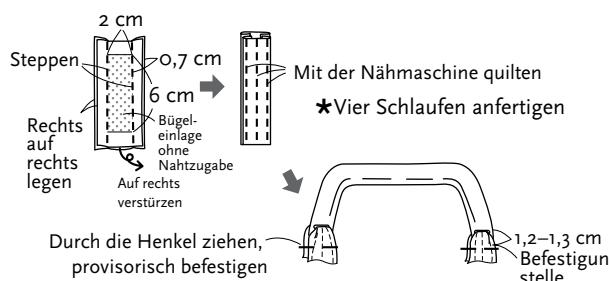


Quiltlinien mit Schneiderkreide einzeichnen, dann mit der Nähmaschine quillen

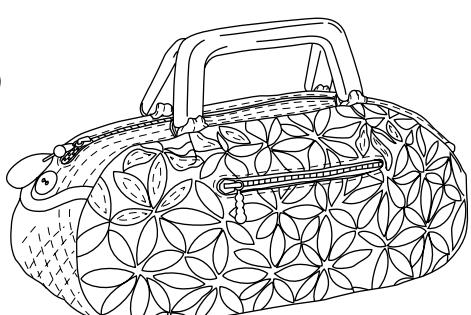


Quiltlinien (schräg im 45°-Winkel, 1 x 1 cm große Vierecke)

g Henkelschlaufen anfertigen, durch die Henkel ziehen



i Zierknöpfe und Reißverschlussanhänger anbringen



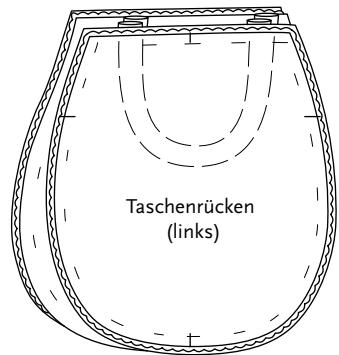
3 Doppeltasche aus unregelmäßigen Vierecken

Seite 8

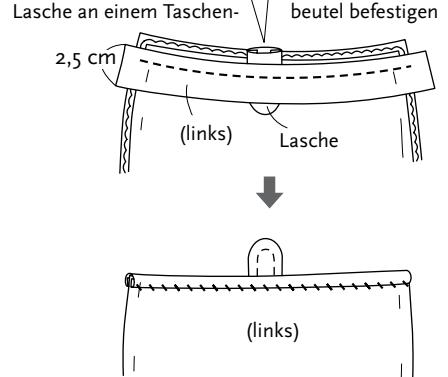
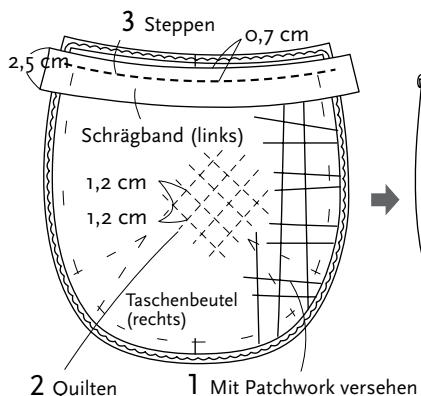
MATERIALIEN

Patchworkstoff • • • passend zusammengestellte Patchworkstoffe
 Oberstoff (Stoff für die Taschenrücken, Taschenrückseiten, Klappe) • • • 30×110 cm
 Stoff für die Henkelschlaufen • • • 7×16 cm
 Futterstoff • • • 20×50 cm
 Stoff für die Lasche • • • kleines Stück
 Schrägband • • • 2,5 cm breit: 50 cm, 3,5 cm breit: 120 cm
 Quileinlage • • • 30×110 cm
 Bügeleinlage • • • 7×6 cm
 Klettband • • • $2,5 \times 2$ cm
 Magnetverschluss • • • 2,2 cm Durchmesser: 1 Paar
 Zierknopf • • • 2,5 cm Durchmesser: 1 Stück
 Henkel • • • 9 cm Innendurchmesser: 1 Paar
 Stickgarn Nr. 25

C Beide Taschenrückenteile aufeinanderlegen, Henkel zwischenfassen, festnähen

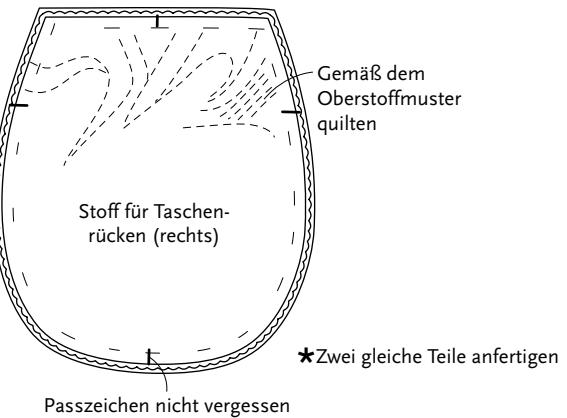


d Taschenbeutel anfertigen (2 gleiche)

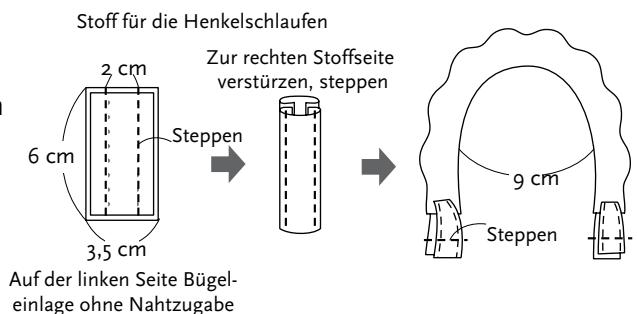


a Quilten

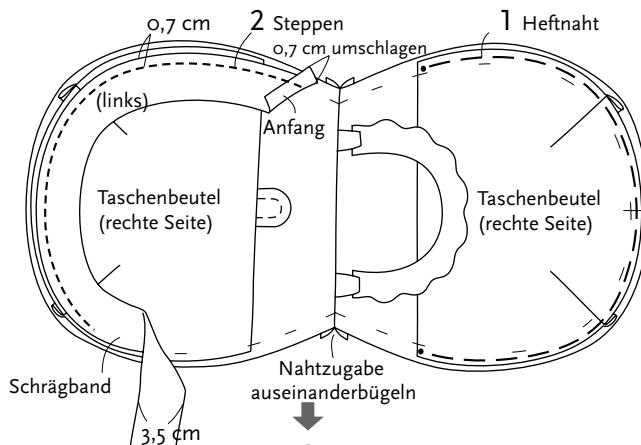
(Stoff für Taschenrücken, Quileinlage und Taschenrückseite übereinanderlegen und quilen)



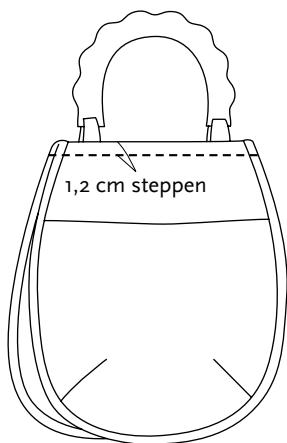
b Henkel anfertigen



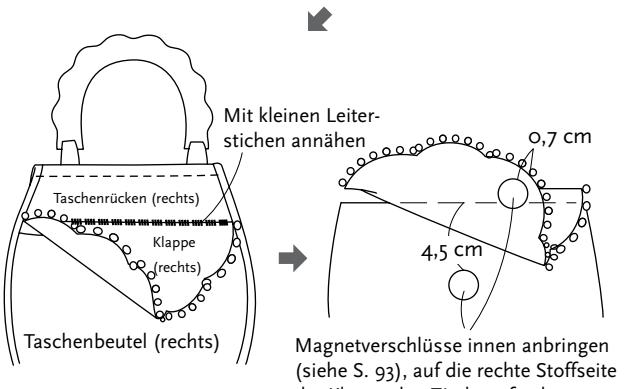
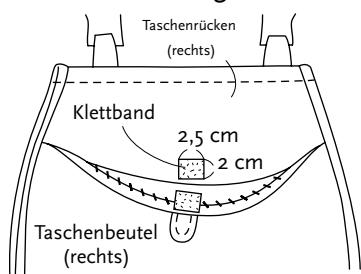
e Doppeltasche anfertigen



f Obere Taschenkante steppen



h Klettband befestigen



4

Tasche mit Log-Cabin-Muster

Seite 10

MATERIALIEN

Patchworkstoff • • • passend zusammengestellte Patchworkstoffe

Stoff für den Zwickel • • • 50 x 60 cm

Stoff für die Henkel • • • 12 x 25 cm

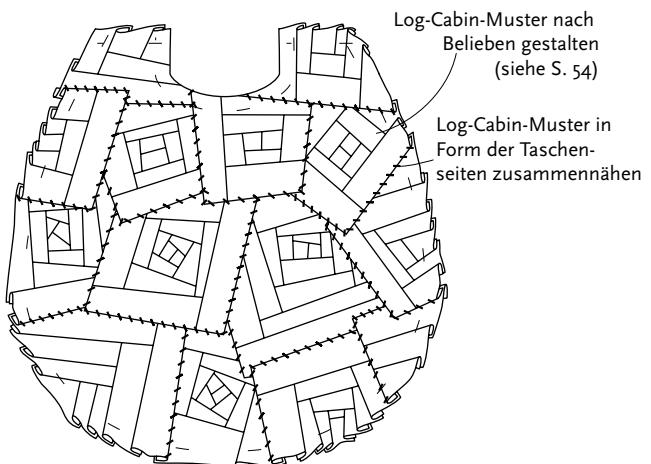
Futterstoff (Seite, Zwickel, Besatz, Henkel, Schrägband) • • • 110 cm breit: 60 cm

Bügeleinlage • • • 70 x 30 cm

Quilteinlage • • • 80 x 60 cm

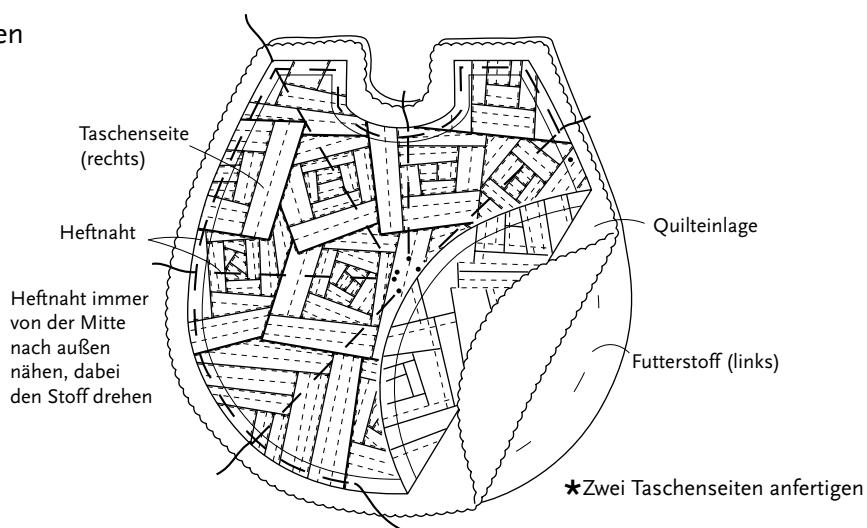
Baumwollband • • • 2,5 cm breit: 50 cm

a Taschenvorder- und -rückseite mit Patchwork versehen



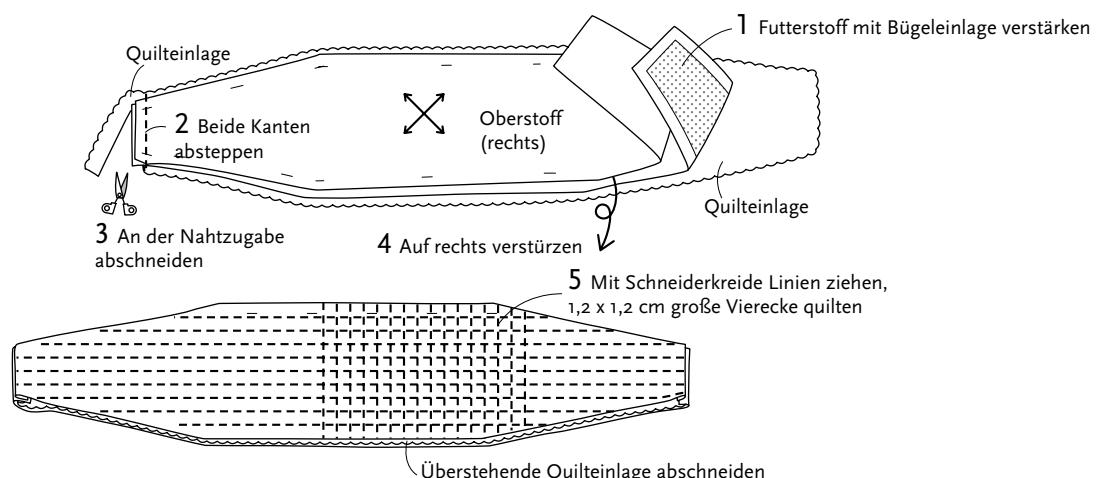
b

Quilten

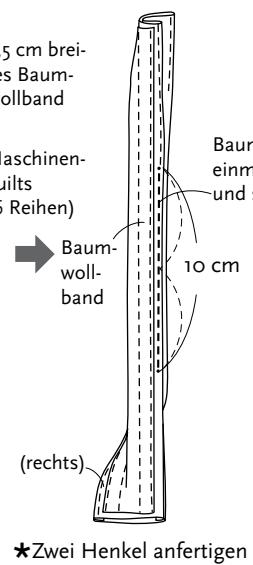
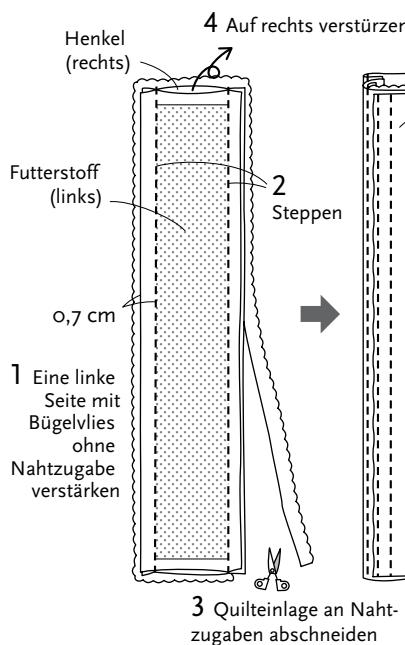


c

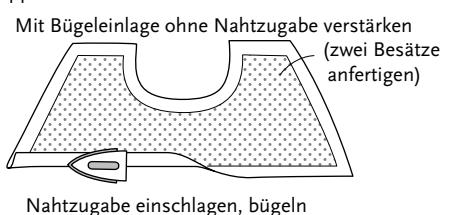
Zwickel anfertigen



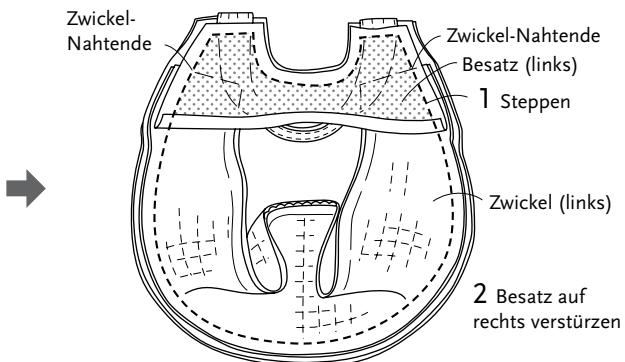
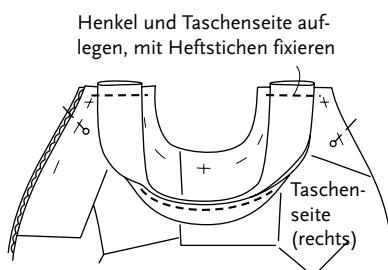
d Henkel anfertigen



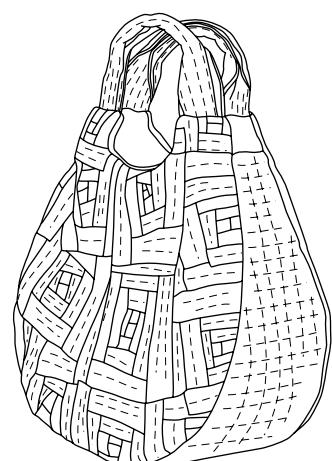
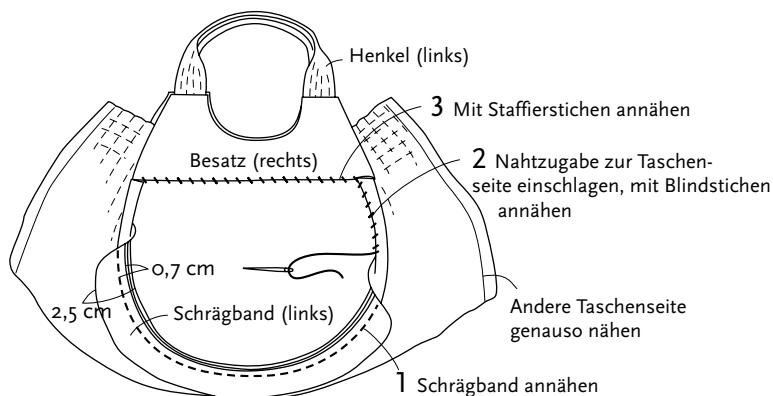
e Besatz anfertigen

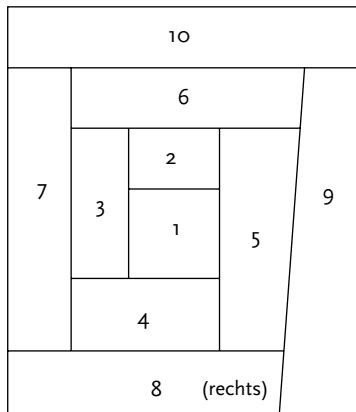


f Henkel zwischenfassen, Taschenseite, Besatz und Zwickel zusammennähen



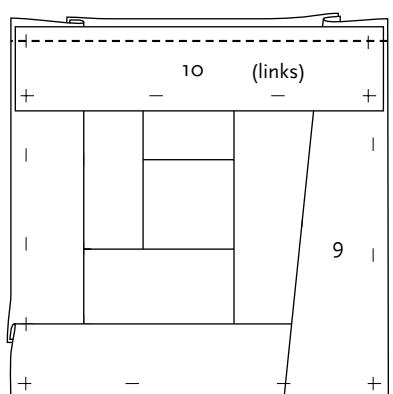
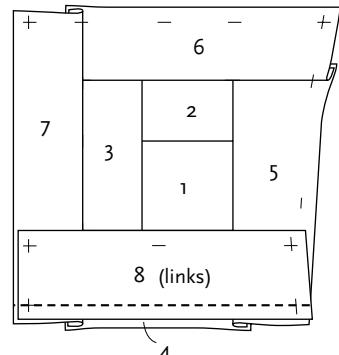
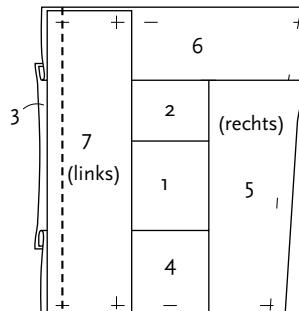
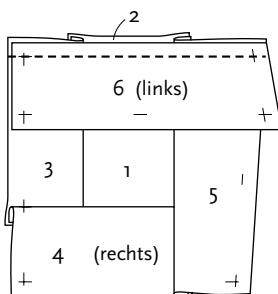
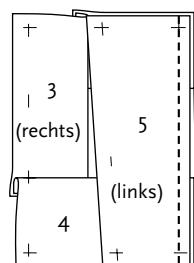
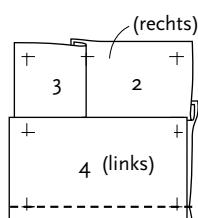
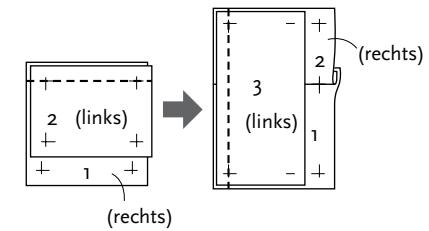
g Nahtzugabe versäubern





Jeweils ein Stück eines in beliebiger Breite geschnittenen Stoffstreifens wird von der Mitte aus zusammengenäht und auf rechts gewendet. Darauf wird dann das nächste Stück gelegt

★ Nahtzugabe zur Außenseite hin einschlagen



Nahtzugabe nach innen schlagen,
mit Blindstichen annähen

